

# RhabaNews Nr.5

## Rhabanus-Maurus-Gymnasium



86941 St. Ottilien, den 05. Februar 2016

☎ 08193/71500

Fax: 08193/71509

E-Mail: [gymnasium@ottilien.de](mailto:gymnasium@ottilien.de)

Internet: [www.ottilien.de](http://www.ottilien.de)



Liebe Eltern unserer Schülerinnen und Schüler,

brandaktuell: **Die Turnerinnen aus den Jahrgangsstufen 5 mit 7 belegten beim Bezirksfinale in Utting am letzten Dienstag (02.02.) einen hervorragenden 2. Platz und verfehlen den Sieg knapp um einen Punkt.** Zudem wird ein 5. Platz errungen. Wir gratulieren unseren Turnerinnen sowie den Beteiligten Lehrkräften Frau Dietzel und Frau Rüth herzlich zu dem Wahnsinnserefolg!



Gestatten Sie, dass ich Ihnen einige personelle Änderungen bekannt gebe:

Mit 31.01.2016 ist **Herr Norbert Buckenlei** nach 37-jähriger Tätigkeit an unserer Schule in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten. Ich danke Herrn Buckenlei für die geleisteten Dienste. Für die neue Lebensphase wünsche ich ihm Gesundheit und alles erdenklich Gute unter dem reichen Segen Gottes. Eine ausführliche Würdigung finden Sie dann im Jahresbericht.

Die Nachfolge von Herrn Buckenlei als Lehrkraft für das Fach Sport hat mittlerweile **Herr Wilfried Kügler** angetreten. Herr Kügler unterrichtet momentan ausschließlich das Fach Sport, wird aber ab dem kommenden Schuljahr unsere Fachschaft Deutsch verstärken. Herrn Kügler wünsche alles erdenklich Gute unter Gottes reichem Segen im Dienste unserer Schule für unsere Schülerinnen und Schüler.

In der Funktion der Beratungslehrkraft folgt **Herr Georg Kagerer**, der zum 01. Februar 2016 dieses Amt von Herrn Buckenlei übernommen hat. Die Sprechzeiten von Herrn Kagerer als Beratungslehrkraft finden Sie auf unserer Website:

<http://gym.ottilien.de/lehrer/sprechstunden>

Ab Montag, 22.02.2016, erfährt unsere Belegschaft Verstärkung durch **Frau Petra Kelnberger** (Deutsch, Geschichte). Frau Kelnberger übernimmt die Krankheitsvertretung für Frau Anneliese Weise, die wohl das gesamte Schuljahr im Krankenstand sein wird. Die betroffenen Schülerinnen und Schüler wurden schon länger von uns entsprechend informiert. Aus arbeitsrechtlichen Gründen kann Frau Kelnberger leider erst nach dem Halbjahr, also am 22.02., ihre Tätigkeit aufnehmen. Frau Kelnberger wünsche ich ebenfalls alles erdenklich Gute unter Gottes reichem Segen im Einsatz für unsere Schülerinnen und Schüler sowie für unsere Schule.

Als Praktikant im Sekretariat wurde uns von der FOS Landsberg **Herr Alexander Kopylov** zugeteilt, der nach den Faschingsferien seine Tätigkeit bei uns aufnehmen wird. Wir heißen ihn herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude an der Arbeit!

Bedanken möchte ich mich bei **Frau Gabriele Buchner** sowie allen Müttern, die uns bei der Mittagsverpflegung der 6. und 7. Klassen unterstützen. In Zusammenarbeit mit dem Tagesheim, der Klosterverwaltung und der Schülermitverantwortung (SMV) haben wir es geschafft, dass es **nun auch eine Versorgung für die Jahrgangsstufen 8 und 9 mittwochs, donnerstags dann für die Jahrgangsstufe 10 geben wird.** Während die Essensausgabe für die 10. Jahrgangsstufe von den Schülerinnen und Schülern selbst organisiert wird, stellt sich eine der Mütter für die Essensausgabe für die Jahrgangsstufen 8 und 9 am Mittwoch zur Verfügung. Herzlichen Dank für diesen selbstlosen Dienst! Frau Buchner als Koordinatorin sowie Frau Huber-Thaler als pädagogische Betreuerin mit dem Schwerpunkt Unterstufe freuen sich sehr, wenn sich weitere Mütter bei ihr oder beim Elternbeirat für diesen Dienst melden würden.

Bitte beachten Sie, dass am rußigen Freitag, 05.02.2016, traditionsgemäß **der Unterricht um 11:20 Uhr endet. Die Busse der Firmen RBA und Neumeyr fahren um 11:30 Uhr ab.**

**Während der Faschingsferien bleibt die Verwaltung für den Parteiverkehr geschlossen.** Den Schulleiter erreichen Sie am Mittwoch, 10.02.2016, in der Zeit von 10:00 – 12:00 Uhr.

**Neu! Mittagsverpflegung für die Jahrgangsstufen 8/9/10 – Beginn Mittwoch, 17.02.2016!** Alles Wichtige dazu finden Sie in der Anlage zu dieser RhabaNews. **Zunächst im Versuchsstadium nur für jeweils 40 Schülerinnen und Schüler am Mittwoch aus den Jahrgangsstufen 8 und 9 sowie für 40 Schülerinnen und Schüler am Donnerstag aus der Jahrgangsstufe 10!**

**Wegen der Konferenzen muss sowohl am Montag, dem 15. Februar, als auch am Dienstag, dem 16. Februar, der Nachmittagsunterricht entfallen, das Tagesheim findet statt.**

Die **Zwischenzeugnisse** gibt es am Freitag, dem 19. Februar. Der Unterricht endet an diesem Tag regulär um 13:00 Uhr.

Sollten im einen oder anderen Fall die erzielten Noten den Erwartungen nicht entsprechen, bitte ich, dies nicht überzubewerten. Nehmen Sie Ihr Kind in den Arm; versuchen Sie bitte, im Gespräch mit den Lehrkräften die Ursachen zu klären. Nutzen Sie bitte die Möglichkeit der Beratung, die Ihnen unsere Schule neben den Lehrkräften über unseren neuen Beratungslehrer, Herrn Kagerer, über unseren Logotherapeuten, Herrn Klotz, sowie über unsere Schulpsychologin, Frau Neuber, bietet. Die Sprechzeiten können Sie dem aktuellen Plan Internet entnehmen.

<http://gym.ottilien.de/lehrer/sprechstunden>

Unterstützung im Notfall finden unsere Schüler und Sie hier bei unseren internen und externen Ansprechpartnern.

<http://gym.ottilien.de/schüler/unterstützung>

Hinsichtlich der **Prüfung zum Qualifizierenden Hauptschulabschluss ab der Jahrgangsstufe 9 bzw. zum mittleren Schulabschluss an der Mittelschule ausschließlich für Jahrgangsstufe 10** werden an den Mittelschulen Informationsabende abgehalten, deren Besuch dringend empfohlen wird. Erkundigen Sie sich bitte gegebenenfalls bei der Mittelschule Ihres Schulsprengels, wann diese Informationsabende stattfinden (z. B. Carl-Orff-Volksschule Dießen am Do, 25.02., 19:00 – 20:00 Uhr; z. B. Mittelschule Türkenfeld vgl. Anlage Do, 25.02., 19:30 Uhr) . **Wichtig ist vor allem auch, dass die Schülerinnen und Schüler bis spätestens 29. Februar 2016 zum Qualifizierenden Hauptschulabschluss bzw. zum mittleren Schulabschluss an der für sie zuständigen Mittelschule/Hauptschule angemeldet sein müssen.**

Hinweisen möchte ich bei dieser Gelegenheit auch noch einmal auf die **Lernbüros**, die wir im Sinne der individuellen Förderung in diesem Schuljahr für die Fächer Latein (Bitter), Englisch (Hefner), Französisch (Czichy), Griechisch (Häußinger) und Mathematik/Physik (Hörmann) eingerichtet haben. Sie werden sehr gut angenommen. Schicken Sie ihr

Kind lieber zu bald als zu spät dorthin. Die aktuellen Zeiten erfragen Ihre Kinder bitte bei den genannten Kolleginnen und Kollegen.

Gestatten Sie bitte den Hinweis, dass unsere **neugestaltete Informationsveranstaltung zur Neuaufnahme** in die 5. Jahrgangsstufe zum Schuljahr 2016/2017 **am Freitag, dem 26. Februar 2016, um 17:00(!) Uhr**, stattfinden wird. Bitte geben Sie diesen für uns alle wichtigen Termin in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiter.

Hinweisen darf ich Sie darauf, dass die **Klassenfotos** für den Jahresbericht in diesem Schuljahr wieder von Herrn Franz Dilger, dem Fotografen im Klosterdorf, erstellt werden. Herr Dilger kann den einzelnen Klassen die Abnahme des jeweiligen Klassenfotos in Farbe anbieten. Dies geht aber nur, wenn sich 20 Schülerinnen und Schüler in der jeweiligen Klasse für den Kauf des Bildes entscheiden. Die Unkosten belaufen sich für ein qualitativ hochwertiges Klassenfoto 15 cm x 20 cm auf 4,50 EURO. Bitte beachten Sie, dass Sie damit dazu beitragen, dass dann für den Jahresbericht bezüglich der dortigen Klassenfotos keine Unkosten entstehen. Im anderen Fall müssten wir für den Jahresbericht einen Beitrag verlangen, ohne dass ein Klassenfoto für die einzelnen Familien damit verbunden wäre. Ich würde mich deshalb sehr freuen, wenn zahlreiche Eltern sich für **dieses kleine Schul sponsoring** entscheiden könnten. Bezüglich des Bestellmodus wird Herr Neubauer Anfang März auf die Klassen zukommen.

Als Beilage zu dieser RhabaNews finden Sie wieder die Übersicht über unsere **Abendsprechstunden**, <http://gym.ottilien.de/lehrer/sprechstunden>

die wir heuer im Zeitraum 22. Februar – 18. März anbieten, sowie das entsprechende Formular <http://gym.ottilien.de/lehrer/sprechstunden>

zu Anmeldung bei der jeweiligen Lehrkraft, die Sie sprechen möchten. Bei Interesse an einem Gesprächstermin bitte die Anmeldung Ihrer Tochter/Ihrem Sohn spätestens einen Tag vor der Sprechzeit der Lehrkraft mitgeben. **Anmeldungen vom Tag, an dem die Abendsprechstunde angesetzt ist, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.** Wir bitten um Ihr diesbezügliches Verständnis.

Herzlich bitten darf ich Sie auch nochmals um die **Unterstützung für die Finanzierung unseres Jahresberichtes**, indem Sie sich oder Ihrer Firma eine ansprechende **Anzeige** gönnen. Der Einfachheit halber hat **Frau Neubauer** in liebevoller Kleinarbeit ein **Formblatt** vorbereitet, auf dem alle Fragen beantwortet werden und das dieser RhabaNews als Anlage beiliegt. Ich darf daran erinnern, dass der Jahresbericht in den letzten Jahren eine Auflage von ca.

1.900 Exemplaren hat und wieder allen Mitgliedern unserer Confoederatio Ottiliensis zugeht.

Hervorragende Leistungen beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ haben im Bereich Landsberg/Lech (von den anderen Landkreisen liegen mit leider keine Informationen vor) folgende Schülerinnen und Schüler erzielt:

1. Preis mit Weiterleitung: **Carla Heugel** (Viola solo), **Clara Buhmann** (Violoncello solo), **Marius Merkle** (Duo Klavier- Blasinstrument).

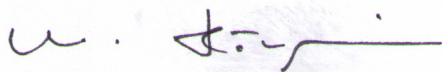
1. Preis: **Olivia Müller-Stach** (Violine solo), **Sabrina Merkle** (Duo Klavier- Blasinstrument).

Beim Wettbewerb „Experimente antworten“ erhielt **Elena Kronenbitter** (5b) eine Urkunde.

Die Mitglieder der Schulleitung gratulieren herzlich zu diesen schönen Erfolgen.

Mir bleibt, Ihnen allen schöne, erholsame Faschingsferien und vor allem einen guten Einstieg in die Fastenzeit zu wünschen. Die sieben Wochen von Aschermittwoch bis Ostern können eine Auszeit sein, in der man sich ausprobieren kann, in der man versagen und wieder neu anfangen, in der man über sich hinauswachsen kann. Früher gab es für diese Zeit feste Regeln. Alles, was von Ostern wegführte, sollte gemieden werden. Alles, was einen gebunden hielt, sollte losgelassen werden, um frei und nüchtern die Auferstehung Jesu feiern zu können. Ob dies mir persönlich gelingt? Ich wünsche es Ihnen und mir selbst von ganzem Herzen!

Aus St. Ottilien grüßt Sie herzlich



Michael Häußinger  
Oberstudiendirektor i. K.

Bitte nutzen Sie grundsätzlich den Terminkalender im Internet:  
<http://gym.ottilien/service/kalender>

Termine (in Auswahl):	
05.02.	Unterrichtsende 11:20 Uhr
05.02.	Besprechung „125 Jahre RMG“
06. – 14.02.	Faschingsferien
15.05., 13:30 Uhr	Lehrerkonferenz, danach Klassenkonferenzen
16.05., 13:30 Uhr	Klassenkonferenzen
17.02.	Start der Mittagsversorgung für externe Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 8 und 9

18.02.	Start der Mittagsversorgung für externe Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe 10
19.02.	Zeugnistag Zwischenzeugnis
20.02., 19:00 Uhr	SBO Jahreskonzert
21.02., 15:00 Uhr	SBO Jahreskonzert
22.02. – 18.03.	Abendsprechstunden - Voranmeldung spätestens am Vortag zwingend erforderlich
23.02.	Klassenfotos
24.02.	Klassenfotos
<b>26.02.2016, 17:00 Uhr</b>	<b>Information zur Neuaufnahme – Eltern mit Kindern</b>
28.02. – 04.03.	Jahrgangsstufe 7: Skilager
03.03.	Jahrgangsstufe 8: VERA-Test im Fach Mathematik
05.03. – 18.03.	Jahrgangsstufe 10: Austausch mit dem Collège St. Etienne Strasbourg
07.03., 15:15 Uhr	Q 12: Abi-Belehrung Schülerinnen und Schüler
08.03., 13:30 Uhr	Konferenz aller Lehrkräfte, die am Abitur beteiligt sind
09.03. – 17.03.	Griechen Jgst. 10: Studienreise nach Kreta sowie Austausch
11.03., 13:00 Uhr	Red.-Schluss RN 06
11.03., 13:30 Uhr	Zentraler Nachschreibetermin für Schulaufgaben
12. – 18.03.	Q 11: Studienreise nach Rom
07. – 09.09.2016	Nachprüfungen

Unsere Homepage erreichen Sie übrigens unter [gym.ottilien.de/](http://gym.ottilien.de/) bzw. unter [ottilien.de/gymnasium](http://ottilien.de/gymnasium)



**Dringende Bitte der Mitarbeiterinnen im Sekretariat**  
(Hr. Häußinger)

In letzter Zeit melden sich sehr gehäuft gegen 8:10 Uhr, also 10 Minuten nach Unterrichtsbeginn, Schülerinnen und Schüler und klagen über ihren Gesundheitszustand. Eine Mitarbeiterin ist teilweise bis zu 45 Minuten ausschließlich mit der Betreuung dieses Kindes beschäftigt. Um keine Missverständnisse



aufkommen zu lassen, wir machen das wirklich gerne, bitten aber auch um entsprechende Rücksichtnahme, da im Schulsekretariat noch viel mehr zu tun ist, als um 8:10 Uhr erkrankte Kinder zu betreuen. **Schicken Sie bitte keine kranken Kinder!**

Ebenso fällt auf, dass Kinder kommen, um nur eine Schulaufgabe mitzuschreiben. Das ist ein Unding. **Wer krank ist, kann keine Schulaufgabe mit-schreiben**, kommt also auch nicht an diesem Tag in die Schule.

Und noch etwas: Besonders am Montagnachmittag fällt auf, dass bestimmte Kinder immer wieder abgeholt werden wollen. **Wer den Vormittag durchgehalten hat, wird wohl auch den ohnehin in der Regel mit weichen Fächern bestückten Montagnachmittag überstehen.** Sprechen Sie doch bitte mit Ihren Kindern, ob die Abholung, die sicherlich im Einzelfall sinnvoll ist, wirklich die Lösung des Problems ist. Hilfe erhalten Sie gerne auch bei unserem Beratungslehrer, bei unserer Schulpsychologin, unserem Logotherapeuten oder Schulseelsorger. Auch im zuletzt genannten Fall wird Sekretariatskraft ohne Ende gebunden, die an anderer Stelle im Einsatz für unserer Schülerinnen und Schüler fehlt. Für Ihr Verständnis ob unserer Anliegen danken Ihnen, liebe Eltern, alle Mitarbeiterinnen im Bereich Schulsekretariat. Wir sind diese Häufung von den früheren Jahrgängen einfach nicht gewohnt und denken, dass dies auch nicht sein muss.

## ***ESIS-Bestätigung – So geht's***

Wenn Sie ein Schreiben via ESIS per E-Mail erhalten und von Ihrem E-Mail-Programm aufgefordert werden, eine Lesebestätigung an das Rhabanus-Maurus-Gymnasium zu senden, bitte einfach auf O.K. klicken. Alternativ dazu können Sie uns den Erhalt dieser Nachricht dadurch bestätigen, dass Sie eine aus ESIS generierte E-Mail einfach ohne weitere Veränderungen - vor allen Dingen nicht im Betreff - mit Ihrem E-Mail-System bzw. E-Mail-Client beantworten (d.h. einfach nur auf "Beantworten" und dann sofort auf "Senden" klicken). Als Zieladresse darf nur folgende Adresse erscheinen: [Rhbanus-Maurus-Gymnasium@esis-info.de](mailto:Rhbanus-Maurus-Gymnasium@esis-info.de).



***Tu mal was für DICH!***

***Informationen / Einladungen / Termine der Schulpastoral***  
***(P. Theophil Gaus OSB)***

Mit guten Wünschen für das noch recht „junge“ neue Jahr möchten wir zunächst wieder hinweisen auf unsere regelmäßigen Angebote:

**Sonntag-Abendmesse:** An jedem 3. Sonntag im Monat (wenn dieser nicht in die Ferien fällt!) um 19 Uhr in der Schulkirche St. Michael. Die weiteren Termine für das laufende Schuljahr:

- 21. Februar mit dem Großen Chor der Schule
- Keine Abendmesse im März wegen Ferien
- 17. April mit Chor OttiliAcapella
- Keine Abendmesse im Mai wegen Ferien
- 19. Juni
- 17. Juli, voraussichtlich unter der Linde im Pausenhof
- Keine Abendmesse im August wegen Ferien

Herzlich willkommen!

**Jugendvesper:** Wortgottesdienst mit rhythmischen Liedern und anschließendem gemütlichen Treff (wer möchte) an jedem ersten Freitag im Monat um 19.30 Uhr in der Abteikirche, die nächsten Male also am 4. Februar und am 4. März.

**Tanzkreise** mit Frau Heller: Unter dem Motto „Gott zur Ehre und uns zur Freude“ treffen sich wieder Eltern und Interessierte, um religiös-meditative Tänze zu lernen und zu tanzen. Der Tanzkreis ist offen für alle und verlangt keine Vorkenntnisse. Neue Tänzerinnen und Tänzer sind jederzeit herzlich willkommen. Manuela Heller bereitet Texte und Inhalte vor und leitet die Tänze an. Die Tanzabende finden jeweils dienstagsabends 20-22 Uhr im neuen Musiksaal statt. Nähere Informationen bei Manuela Heller, Tel.: 08193/8408. Die Tanzabende 2016: 23. Februar, 10. Mai.

Die **Einkehrtage der 8. Klassen** sind nun terminlich festgelegt: 31. Mai (8a), 7. Juni (8b), 14. Juni (8c). An diesen Tagen kommen jeweils 2 Referenten, ein Herr und eine Dame, vom „Sozialdienst Katholischer Frauen“ Landsberg, um mit der Klasse gemeinsam sowie nach Geschlechtern getrennt zu arbeiten zum Thema „Liebe, Freundschaft, Sexualität / Aufklärung“ (Zeit: 8.05 – 13 Uhr; Ort: Schulische Räume).

**Weitere Angebote in St. Ottilien:**

**Jeden Sonntag:** KLOSTERFÜHRUNG 14.00 Uhr, Treffpunkt: Eingang zur Klosterkirche.

7. Februar: Orgel-Vesper zum Fest der Darstellung des Herrn, Trio Vox Humana, 07.02.2016, 15.30 Uhr, Klosterkirche

10. Februar: ASCHERMITTWOCHE: 11.00 Uhr Pontifikalamt mit Weihe der Asche und Austeilung des Aschenkreuzes.

Zum Schluss der Schulpastoralrubrik dieser Rhabanus-News noch ein ganz besonderes Dankeschön an unsere Jüngeren:

Der Erlös der **Spielzeugversteigerung** vor Weihnachten war wieder ein großer Erfolg: Die 5. und 6. Klassen haben für 605,20 Euro gesteigert. Ein ganz herzliches "Vergelt's Gott", wie man in Bayern so schön sagt, im Namen der Armen-Hilfe von Kloster Digos / Philippinen, dem dieser Betrag bereits zugekommen ist.

## ***Dank des Elternbeirats***

***(Gerhard Himml, Schatzmeister des Elternbeirats)***

Liebe Eltern,

kurz vor Weihnachten baten wir Sie in unserem jährlichen Spendenaufwurf um eine finanzielle Unterstützung unserer Arbeit im Elternbeirat.

Uns war es bewusst, dass wir nicht die einzigen sind, die in der Weihnachtszeit um Spenden bitten. Dennoch haben wir zahlreiche Spenden erhalten, bis zum heutigen Tag gehen immer noch Spenden auf unser Konto ein.

Hierfür möchte ich mich bei Ihnen, auch im Namen aller Kolleginnen und Kollegen des Elternbeirats, recht herzlich bedanken.

Nicht vergessen möchte ich die Eltern, die uns im Laufe des Jahres regelmäßig Spenden zukommen lassen. Ein aufrichtiges Vergelt's Gott für Ihre Zuwendungen.

Denn nur durch Ihre großzügige finanzielle Unterstützung ist es uns als Elternbeirat letztendlich möglich, die Belange unserer Kinder zu unterstützen.

Alle Personen, die Beträge von 200 Euro und mehr gespendet haben, erhalten in den nächsten Tagen eine entsprechende Spendenbescheinigung. Für Spenden unter 200 Euro genügt dem Finanzamt als Nachweis in der Regel eine Kopie des Kontoauszugs.

Sollten Sie dennoch eine Spendenbescheinigung wünschen, bitte ich um eine kurze E-mail ([gerhard.himml@gmx.de](mailto:gerhard.himml@gmx.de)). Sie erhalten dann kurzfristig Ihre Spendenbescheinigung zugesandt.



**ROSEBANK COLLEGE**

## ***Von St. Ottilien nach Down Under***

***(Georg Lanz 10a, in Zusammenarbeit mit Veronika Walhöfer, Stephan Rieger und Franziska Urbanek (alle Q 11))***

Direkt nach dem Circus packte ich meine Koffer und dann, am 28. Juli um 22:30 Uhr, hob ein A 380 der Fluglinie Emirates vom Münchner Flughafen ab. Mit an Bord: Franziska Urbanek, Stephan Rieger, (beide Q11) und ich, Georg Lanz (10a). Einen Tag später kam dann auch Veronika Walhöfer (ebenfalls Q11) nach.

Nach etwa fünf Stunden Flug näherten wir uns dem ersten Ziel unserer Reise: Dubai, ein riesiger, mo-

derner Flughafen in den Vereinigten Arabischen Emiraten, den wir allerdings nur beim Umsteigen kurz erleben konnten. Der nächste A 380 würde uns ans Ziel unserer insgesamt 25-stündigen Reise bringen: Sydney.

Um 6 Uhr Ortszeit konnten wir während des Landeanfluges bereits die hell erleuchtete Stadt sehen. Die Gastfamilie, die ich bisher nur von Fotos und Emails kannte, erwartete mich bereits und begrüßte mich äußerst herzlich. Wie fast alle Australier war auch meine Familie eine Einwandererfamilie, allerdings eine der ersten Generation. Meine „Eltern“ waren von den pazifischen Inseln Fidji und dem Königreich Tonga eingewandert. Der familiäre Zusammenhalt ist ihnen sehr wichtig und ich als Gastsohn war sofort integriert.

Kaum ausgeschlafen begannen die Vorbereitungen für ein familiäres Highlight. Die älteste Tochter meiner Gastfamilie wurde 21. Das bedeutete: großes Familientreffen mit Onkeln, Tanten, Cousins und Cousinen, die teilweise extra von Fidji und Tonga angereist kamen.

Am Montag ging es zum ersten Mal in die Schule, das Rosebank-College, wie auch unsere Schule ein benediktinisches Gymnasium, wobei der größte Unterschied sofort offensichtlich wurde: Schuluniformen! Auch uns Austauschschülern wurde eine solche angepasst, dunkler Anzug bzw. dunkles Kostüm, weißes Hemd/Bluse, Krawatte. Für die nächsten fünf Wochen mischten wir uns somit unter die große Masse der Rosebank-Schüler. Neben der Uniform erhielten wir einen Schul-Laptop, Sportklamotten sowie den passenden Rucksack. Mein Stundenplan umfasste neben Englisch, Mathe und Religion auch Fächer wie *Society and Culture* oder *Ancient History* sowie einige sogenannte *Electives* wie Theater und noch einmal Sport. Da man nach jeder Schulstunde, die übrigens 54 Minuten dauert, den Kurs und den Klassenraum wechseln muss, verirrte ich mich in der ersten Schulwoche mehrere Male, was wohl auch daran liegt, dass das College doppelt so groß ist wie Ottilien und auch doppelt so viele Schüler beherbergt. Jedoch wussten meine hilfsbereiten Mitschüler immer, wie ich am schnellsten in den nächsten Raum kommen konnte.

Donnerstags ist Sporttag in Rosebank, was bedeutet, dass alle Schüler ihre Schuluniformen zuhause lassen können, stattdessen im – allerdings ebenfalls uniformen – Sport-Outfit zur Schule kamen.

Zu staunen gab es viel und schnell war die erste Schulwoche vorbei.

In den folgenden Schulwochen stand neben dem regulären Unterricht auch eine Exkursion in eine Moschee im Rahmen des Religionsunterrichtes auf dem Programm. Am *Social Justice Day* feierte die Schule zuerst einen gemeinsamen Gottesdienst. In den an-

schließenden Vorträgen wiesen uns die Redner auf Ungerechtigkeiten in der globalisierten Welt hin. Von meinen Mitschülern wurde ich sehr freundlich aufgenommen und fand schnell Anschluss, ein gemeinsamer Tag in Sydney führte uns ins Madame Tussaud's wo unter anderem Iron Man & Thor zu bewundern waren.

Am Wochenende traf sich erneut ein Großteil der in Australien lebenden Gastfamilie, um einen Geburtstag zu feiern. Doch dies rückte schnell in den Hintergrund, denn es stand ein Rugby-Match an. Nicht irgend eines, sondern das der „All Blacks“ aus Neuseeland gegen die „Wallabies“, die Nationalmannschaft Australiens. So ein Spiel würde bei uns im Fußball als „Hochrisikospiegel“ eingestuft werden. Der Sieg der australischen Gastgeber wurde in Sydney euphorisch gefeiert. Nach diesem Spiel war mein Interesse an Rugby geweckt. Jeden Tag nach der Schule gab mir mein Gastcousin Gohe Intensivierungsstunden in Rugby-Theorie. Auch die Niederlage im nächsten Spiel tat meiner Begeisterung keinen Abbruch und so kaufte ich mir vor der Abreise einen Wallabies Rugbyball. Neben Rugby interessierte sich mein Gastvater auch für Mountainbiking und folglich machten wir einige Touren, bei denen wir den Busch durchquerten und ich die Natur des Kontinents erfahren konnte. Am letzten Wochenende stand ein Highlight auf dem Programm. Wir fuhren nach Port Stevens. Dort endlich bekam ich das Tier zu Gesicht, das wir direkt mit Australien verbinden. Bei einem abendlichen Spaziergang über den hoteleigenen Golfplatz konnten wir etwa 20 Kängurus beobachten. Eine weitere beeindruckende Tierbeobachtung stand am nächsten Tag an: Zum Whale Watching führen wir hinaus auf den Pazifik. Wir hatten Glück! In etwa 100 m Entfernung vom Boot konnten wir die ersten Wale entdecken. Manche werden fast zutraulich und einer tauchte keine fünf Meter vom Boot entfernt auf. Im Vergleich zu diesem Buckelwal saßen wir in einer Nusschale! Ein unvergesslicher Anblick.

Natürlich haben wir auch alle, zum Teil zusammen, den „normalen“ Touri-Reiseführer für Sydney durchgearbeitet und das meist fotografierte Bauwerk war wohl das Opera House, wenn möglich natürlich mit der Harbour Bridge dahinter.

Leider war dieses Wochenende viel zu schnell vorbei und wieder zurück in Sydney hieß es Koffer packen. Denn nun musste ich mein temporäres Zuhause nach fünf Wochen wieder verlassen, was mir durchaus schwer fiel. Um sechs Uhr morgens startete unser Flugzeug, das uns in 25 Stunden wieder zurück nach Deutschland in mein wirkliches Zuhause brachte.

Um viele Erfahrungen reicher und mit der Gewissheit, Freunde fürs Leben gewonnen zu haben, landete ich am 2. September am Münchner Flughafen und wurde dort von meiner Familie empfangen.

Alles in allem waren die am Anfang so lang scheinenden 5 Wochen am Ende viel zu kurz und ich sage euch, Australien ist ein tolles Land mit tollen Leuten, also fahrt hin, seht es euch an, genießt jede Minute und bleibt so lange ihr könnt, denn ihr werdet nicht wieder fort wollen.

Ein herzliches Dankeschön geht nach Sydney ans Rosebank-College und die dortigen Verantwortlichen, die uns so freundlich in ihrer Schulfamilie aufgenommen haben. Wir haben diesen Austausch der internationalen Vernetzung aller benediktinischen Schulen weltweit zu verdanken, die es möglich macht Kontakte knüpfen und Freundschaften auf der ganzen Welt zu schließen.

**Ein besonderer Dank gebührt allerdings Frau Dietzel, die durch ihr unglaubliches Engagement diesen Austausch erst ermöglicht hat.**

**Redaktion:** Br. Josef Götz OSB, Michael Häußinger

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe: **11.03.**

**Nächste Ausgabe nur unter**

<http://gym.ottilien.de/service/rhabanews>

**online spätestens am Fr, 18. März 2016**

**Wünschen Sie ein gedrucktes Exemplar, so erhalten Sie selbiges im Sekretariat.**

Selbstverständlich können Sie die RhabaNews auch als E-Mail erhalten (Anmeldung: Im Internet über die Homepage der Schule). Die Homepage der Schule ([www.gym.ottilien.de](http://www.gym.ottilien.de)) enthält diese RhabaNews ebenfalls, dort finden Sie auch die alten RhabaNews.



## **Mittagessen für die externen Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 8/9/10**

### **Wie und wo erfolgt die Versorgung?**

- über Frau Rückerl und die Tagesheimküche
- im Raum 44 im Gang der Speisesäle
- zunächst an Bierbänken, die die Schülersprecher für maximal 40 Personen bei Herrn Glas bzw. Herrn Menter ordern.

### **Veröffentlichung des Speiseplans**

- Frau Rückerl gibt Frau Mutter eine Kopie des Speiseplans.
- Frau Mutter hängt den Speiseplan im Pausenstand ab 15.02.2016 aus.
- Angeboten wird eine Hauptspeise sowie gegebenenfalls Salat.

### **Anmeldung**

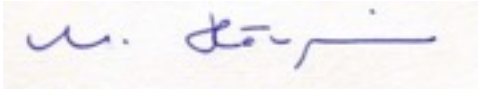
- Für den Mittwoch können sich maximal 40 Schüler aus den Jahrgangsstufen 8 und 9 anmelden.
- Für den Donnerstag können sich maximal 40 Schüler aus den Jahrgangsstufen 10 anmelden.
- Die Schüler melden sich am Vortag spätestens bis 14:00 Uhr bei Frau Mutter an; eine frühere Anmeldung ist möglich. Start: 15. Februar 2016.
- Die Schüler kaufen zum Preis von 3,50 EURO Marken für den gebuchten Tag. Gegebenenfalls kennzeichnet Frau Mutter die Marke mit einem V, wenn eine vegetarische Speise gewünscht wird.
- Eine Datei mit den Marken legt Severin Sturm dem Sekretariat vor, der Ausdruck der Marken erfolgt über das Sekretariat.
- Frau Mutter meldet die Zahl an Frau Rückerl.
- Es erfolgt keine Rückerstattung der 3,50 EURO, so die Leistung nicht oder nur eine Teilleistung in Anspruch genommen wird.

### **Ablauf**

- Der Essenwagen sowie das Geschirr wird von den Mitarbeitern des Tagesheims in den Raum 44 gebracht.
- Am Mittwoch teilt eine Mutter, die ehrenamtlich im Team der Ottilianer Eltern mitarbeitet, das Essen für die Jahrgangsstufen 8/9 aus. Die betreffende Mutter sorgt auch dafür, dass die Essenplätze von den jeweiligen Schülerinnen/Schülern gereinigt werden.
- Am Donnerstag muss die Austeilung des Essens von zwei Schülerinnen/Schüler übernommen werden. Ideal wäre es, wenn sich zwei Schülerinnen/Schüler aus den 10. Klassen bereit erklären würden, diesen Dienst an der Gemeinschaft zu übernehmen. Diese beiden Schülerinnen/Schüler sorgen auch dafür, dass die Tische von den jeweiligen Schülerinnen/Schülern gereinigt werden. Im Gegenzug übernimmt die Schulleitung den Kauf der Marken für diese zwei Schülerinnen/Schüler. Dies ist aber nur möglich, wenn sich zwei Schülerinnen/Schüler finden, die diesen Dienst für die restliche Zeit im Schuljahr übernehmen.
- Der Raum als solcher wird von den Mitarbeitern des Tagesheims gereinigt.

- Start des Projekts am Mittwoch 17.02.2016 (Jahrgangsstufen 8 und 9) bzw. Donnerstag, 18.02.2016 (Jahrgangsstufe 10).

St. Ottilien, den 03.02.2016

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Köpfer', is written on a light-colored rectangular background.





# Grund- und Mittelschule Türkenfeld

Zankenhausener Str. 27  
82299 Türkenfeld  
Tel. 08193 1622  
Fax 08193 7711  
E-Mail: buero@schule-tuerkenfeld.de  
www.schule-tuerkenfeld.de

Türkenfeld, 03.02.2016

## An die Schulleitungen der weiterführenden

### Schulen in unserem Bereich

## Informationsabend für externe Prüflinge zum Erwerb des Qualifizierenden Abschlusses der Mittelschule (Quali)

Sehr geehrte Damen und Herren,  
unser Informationsabend für externe Teilnehmer an der „Besonderen Leistungsfeststellung zum Erwerb des qualifizierenden Abschlusses der Mittelschule“ findet am

**Donnerstag, den 25. Februar 2016, um 19.30 Uhr**

in der Aula unserer Schule (Schönbergaula) statt.

Wir bitten um Bekanntgabe dieses Schreibens bei folgendem Schülerkreis:

- Schülerinnen und Schüler mit **Wohnsitz im Schulsprengel der Mittelschule Türkenfeld** (Türkenfeld, Moorenweis, Kottgeisering, Grafrath),
- die im aktuellen Schuljahr die **9. Jahrgangsstufe (oder höher)** besuchen und
- **deren Abschluss** an der Realschule bzw. am Gymnasium laut Zwischenzeugnis **gefährdet** ist.

### Der Anmeldeschluss zum externen Quali ist der 29. Februar 2016

Eine Anmeldung ist mit Hilfe eines in unserem Sekretariat erhältlichen Formblattes unter Vorlage des Zwischenzeugnisses, einem amtlichen Ausweis (Personalausweis bzw. Reisepass) und einer Kautions von 20 € möglich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Markus Istenes, Rektor

## Abendsprechstunden vom 22. Februar bis 18. März 2016

		<b>Wochentag</b>	<b>Datum</b>	<b>von</b>	<b>bis</b>
1	Bitter Thomas	Dienstag	15.03.16	18.00 Uhr	19.00 Uhr
2	Blaschke Martin	Montag	29.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
3	Böhm Brigitte	Montag	22.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
4	Busen Theresia	Montag	07.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
5	Czichy Michaela	Donnerstag	17.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
6	Derr Reinhold	Mittwoch	02.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
7	Dietzel Renate	Montag	29.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
8	Frei	Montag	29.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
9	Gänsler Franz	Donnerstag	10.03.16	17:00 Uhr	18:00 Uhr
10	Glaser Ursula	Montag	22.02.16	16:45 Uhr	17:30 Uhr
11	Gropper Verena	Montag	29.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
12	Guba Karl	Montag	07.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
13	Gürster Kathrin	Montag	29.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
14	Hanke Joachim	Mittwoch	24.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
15	Häußinger Michael	Mittwoch	24.02.16	19:00 Uhr	20:00 Uhr
16	Hefner Beatrix	Mittwoch	09.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
17	Heithoff Kirsten	Donnerstag	10.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
18	Hörmann Werner	Dienstag	23.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
19	Dr. Hollaus Beate	Montag	29.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
20	Horn Elena	Dienstag	23.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
21	Huber-Thaler Hermine	Donnerstag	25.02.16	18.00 Uhr	19.00 Uhr
22	Kagerer Georg	Montag	29.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
23	Kappl Karl-Heinz	Mittwoch	09.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
24	Karmann Claudia	Dienstag	23.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
25	Kellner Gerhard	Montag	29.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
26	Klotz Stefan	Mittwoch	02.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
27	Komann Simone	Dienstag	01.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
28	Kühn Renate	nach Vereinbarung			
29	Lauffer Regina	Montag	29.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
30	Lehmann Veronika	Montag	07.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
31	Maslanka Josef	Montag,	07.03.16	16:45 Uhr	17:30 Uhr
32	Metz Martin	Montag	07.03.16	17:00 Uhr	18:00 Uhr
33	Müller Thilo	Donnerstag	25.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
34	Neubauer Günther	Mittwoch	02.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
35	Neuber Caroline	Mittwoch	02.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
36	Reinhardt Heinz	Donnerstag	03.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
37	Ried Silvia	Mittwoch	02.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
38	Ringmayr Angelika	Montag	22.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
39	Rübel Susanne	Mittwoch	02.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
40	Rüth Gabriela	nach Vereinbarung			
41	Schmid Susanne	Mittwoch	09.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
42	Schmidt Peter	Mittwoch	24.02.16	17:00 Uhr	18:00 Uhr
43	Schumertl Christian	Dienstag	23.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
44	Schwarz Elisabeth	Mittwoch	24.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
45	Dr. Straub Stefan	Donnerstag	10.03.16	17:00 Uhr	18:00 Uhr
46	Tieschky Gerhard	Mittwoch	02.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
47	Walch Andreas	Donnerstag	25.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
48	Weise Anneliese	nicht anwesend			erkrankt
49	Wenninger Alfred	Mittwoch	09.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
50	Werner Florian	nach Vereinbarung			
51	Wirth Monika	Montag	22.02.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
52	Wittmann Andrea	Mittwoch	09.03.16	16.45 Uhr	17.30 Uhr
53	Wunderlich Silvia	Montag	22.02.16	17.00 Uhr	18.00 Uhr
54	Zobrist Kurt	Mittwoch	24.02.16	17.00 Uhr	18.00 Uhr
55	Br. Josef	nach Vereinbarung			
56	P. Theophil	Dienstag	23.02.16	17.00 Uhr	18.00 Uhr
57	P. Timotheus	nach Vereinbarung			
58	P. Vianney Meister	nach Vereinbarung			

**Bitte beachten: Anmeldung spätestens einen Schultag vor Gesprächstermin!**

---

An Frau/Herrn

.....  
Ich komme wegen meiner Tochter/meines Sohnes

.....Klasse.....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

---

An Frau/Herrn

.....  
Ich komme wegen meiner Tochter/meines Sohnes

.....Klasse.....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

---

An Frau/Herrn

.....  
Ich komme wegen meiner Tochter/meines Sohnes

.....Klasse.....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

---

An Frau/Herrn

.....  
Ich komme wegen meiner Tochter/meines Sohnes

.....Klasse.....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

---

An Frau/Herrn

.....  
Ich komme wegen meiner Tochter/meines Sohnes

.....Klasse.....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

**Anzeigen**  
für den Jahresbericht 2016 des  
**Rhabanus-Maurus-Gymnasiums 86941 St. Ottilien**

**Planung für die nächste Ausgabe:**

Format: DIN A5 farbig  
Umfang: ca. 120 Seiten  
Auflage: 1.970 Stück  
Erscheinungstermin: Juli 2016

**Preise der Anzeigen:** ¼ Seite 100,- €  
½ Seite 150,- €  
1 Seite 300,- €

**Größe der Anzeigen:** ¼ Seite: B 5,75 cm x H 9 cm  
½ Seite: B 12 cm x H 8,75 cm  
1 Seite: B 12 cm x H 18 cm

**Abwicklung:**

Mit dem unten stehenden Abschnitt können Sie eine Anzeige bestellen. Bitte geben Sie den **ausgefüllten Abschnitt im Sekretariat** ab.

Der EOS-Verlag, bei dem unser Jahresbericht gedruckt wird, benötigt Ihre Anzeige in einer druckfertigen pdf-Datei (300 dpi, CMYK 4-Farb-Druck), die bis spätestens **02.05.2016** an den Verlag gemailt werden soll: **cschorr@eos-druck.de**

Bitte geben Sie unbedingt als Betreff **„Jahresbericht St. Ottilien“** an. Ihre Anzeigendatei muss bereits in der von Ihnen gewünschten Größe (s. oben) formatiert sein.

Falls Sie schon eine Anzeige in unserem Jahresbericht 2014 geschaltet haben, besteht die Möglichkeit, diese im EOS-Verlag gespeicherte Anzeige zu übernehmen, ohne dass Ihnen weitere Umstände entstehen (s. Abschnitt).

Alle Anzeigenkunden werden ausdrücklich vorne im Jahresbericht erwähnt.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an S. Neubauer im Sekretariat: Tel. 08193/71-500 (Mo., 15.00-17.00 Uhr; Di., 13.45-15.45 Uhr; Mi., 15.00-17.00 Uhr), FAX 08193/71-509.

- 
- Hiermit bestelle ich eine Anzeige zum Preis von ..... € für den Jahresbericht 2016 des Rhabanus-Maurus-Gymnasiums.
  - Bitte übernehmen Sie meine Anzeige aus dem Jahresbericht 2015 unverändert in den Jahresbericht 2016.

Name: .....

Anschrift: .....

Telefon: ..... Fax: .....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift